

presse

Auf dem Weg nach Kopenhagen: SPD unterstützt Greenpeace-Wanderer

Anlässlich des Treffens mit Greenpeace-Mitgliedern, die auf dem Weg zum Klimagipfel nach Kopenhagen sind, erklärt der stellvertretende Vorsitzende der SPD-Bundestagsfraktion Ulrich Kelber:

Ulrich Kelber und weitere SPD-Abgeordnete haben heute Greenpeace-Mitgliedern ihre Unterstützung dabei zugesagt, auf ihrem Weg zum Klimagipfel nach Kopenhagen die Klimapolitik in den Fokus zu rücken. Kelber fordert die Kanzlerin auf, den Verhandlungen endlich neue Dynamik zu verleihen. Nur so könne sie glaubwürdig werden.

Wir unterstützen Greenpeace dabei, auf ihrem langen Weg nach Kopenhagen viele Menschen wach zu rütteln. Insbesondere Bundeskanzlerin Angela Merkel sollte sich schleunigst auf den Weg machen, den Verhandlungen durch konkrete Zusagen insbesondere an die Schwellen- und Entwicklungsländer neue Dynamik zu verleihen. Nur so kann sie glaubwürdig die Vorreiterrolle einnehmen, die sie immer wieder beansprucht.

Derzeit erlaufen sich ehrenamtliche Aktivisten der Umweltorganisation Greenpeace den Weg zum Klimagipfel in Kopenhagen. 2.000 Kilometer haben sie schon zurückgelegt. Heute haben sie Berlin erreicht und wurden vom stellvertretenden Vorsitzenden der SPD-Bundestagsfraktion Ulrich Kelber und weiteren SPD-Abgeordneten zu einem Meinungsaustausch über klimapolitische Fragen im Vorfeld des Klimagipfels in Kopenhagen empfangen und mit etwas Marschverpflegung ausgerüstet.

